

Innovation pur: mit den Guggen Hoppers an der Fasnacht!

Fünf Hoppers-Formationen nehmen im Rahmen eines Projekts als grosse Guggemusik mit rund 100 Mitgliedern an diversen Fasnachtsanlässen teil. Musik erleben, Kulturvermittlung und der Einbezug von bisher nicht musizierenden Kindern und Erwachsenen stehen im Zentrum. Mit Crash-Kursen werden musikalische Anfänger für den grossen Auftritt fit gemacht.



Starkes Fundament

Die Guggen Hoppers wurden 2001 durch den Trompetenlehrer Hansruedi Probst gegründet. Zurzeit sind rund 100 Jugendliche der Musikschulen Oberes Seetal, Boswil, Dottikon und Kelleramt Mitglieder der inzwischen fünf Hoppers-Formationen. Mit fast 40 Auftritten pro Jahr wird das Grundkapital eingespielt. Die Musikschulen und ein Gönnerverein tragen die weiteren Kosten. Auslandsreisen und Wettbewerbsteilnahmen sind die bisherigen Highlights der erfolgreichen Hoppersgeschichte.

Ungewohnte Pfade

Im Rahmen eines einjährigen Projekts wird Kindern und Erwachsenen, die noch nie ein Instrument gespielt haben, mit Crashkursen die Möglichkeit geboten, unkompliziert mit dem Musizieren zu beginnen und dann mit den Hoppers-Formationen aufzutreten. Im Vordergrund steht das gemeinsame Erlebnis im Team, die Teilnehmenden sollen lernen, die Musik zu spüren, diese beim Spielen zu leben und damit rundum freier zu musizieren. Es sollen coole Erlebnisse in ungewohnter Umgebung geschaffen werden und dies im Zusammenhang mit qualitativ hochstehender ausgeführter Musik. Langfristige Ziele der Initiative der Guggen Hoppers sind die Akquisition von Neumitgliedern und die Steigerung des Bekanntheitsgrads.

- Die Regionale Musikschule Oberes Seetal (rechtlich), der Gönnerverein Hoppers (Sponsoring) sowie ein OK tragen das Projekt Guggemusik.
- Das Angebot richtet sich an Kinder und Erwachsene, insbesondere auch an Jugendliche mit Migrationshintergrund sowie an Jugendliche mit Behinderungen.
- Finanziert wird das Projekt über ein eingespieltes Grundkapital und über Sponsoring.
- Das Projekt wird im Februar 2016 abgeschlossen und ausgewertet. Als bisheriger Erfolg kann schon heute gewertet werden, dass die Crash-Kurse mit Neumitgliedern angelaufen sind, und die Teilnehmenden topmotiviert mitziehen.